

Welchen Touareg könnt ihr mir empfehlen?

Beitrag von „Peterle“ vom 24. August 2009 um 01:08

Hallo Freunde,

ich finde den Touareg klasse und nun habe ich mich gerade neu angemeldet.

Ich möchte mir in den nächsten Tagen einen T kaufen. Ich kann nicht mehr als 20000 € ausgeben.

Ich fahre jährlich ca. 30000 - 50000 km und bin normaler Durchschnittsverdiener. Deshalb denke ich, dass ein Diesel die erste Wahl wäre.

Nun schwanke ich zwischen einem 2.5 Diesel oder lieber einen älteren 5.0 V10, beide mit Kilometerstand ca. 90000km.

Wie sieht es mit Anfälligkeit, Verbrauch, Euren Erfahrungen etc aus?

Welchen Rat könnt ihr mir bitte geben. Ich bin um Eure Einschätzung sehr dankbar! 😊👍

Bis bald, Peter

Beitrag von „heland“ vom 24. August 2009 um 01:21

Zitat von Peterle

Hallo Freunde,

ich finde den Touareg klasse und nun habe ich mich gerade neu angemeldet.

Ich möchte mir in den nächsten Tagen einen T kaufen. Ich kann nicht mehr als 20000 € ausgeben.

Ich fahre jährlich ca. 30000 - 50000 km und bin normaler Durchschnittsverdiener. Deshalb denke ich, dass ein Diesel die erste Wahl wäre.

Nun schwanke ich zwischen einem 2.5 Diesel oder lieber einen älteren 5.0 V10, beide mit Kilometerstand ca. 90000km.

Wie sieht es mit Anfälligkeit, Verbrauch, Euren Erfahrungen etc aus?

Welchen Rat könnt ihr mir bitte geben. Ich bin um Eure Einschätzung sehr dankbar! 😊👍

Bis bald, Peter

Alles anzeigen

Hallo Peter,

ich würde dir empfehlen über die Suche-Funktion einfach mal die Berichte über die einzelnen Modelle und deren "Krankheiten" nach Baujahr zu lesen.

Euro 20.000,-- - da beginnt der Einstieg in die Touaregklasse gerade und du bekommst ein Modell der ersten Jahre. Anhand der jährlichen Fahrleistung musst du auch Budget für Reparaturen einplanen, die beim Dicken sicher höher sind als bei einem beispielsweise Passat. Spätestens hier wird es beim 5.0 V10 dann richtig teuer. Toller Motor, aber anfällig und du bei fast jeder Reparatur den ganzen Motor samt Getriebe ausbauen! Außerdem fast unverkäuflich!

Beim R5 ist alles noch im Rahmen, ob Versicherung, Steuern, Verschleisteile etc. Also ein vernünftiges unvernünftiges Auto. Ist halt nicht so flott. Aber es gibt ja dazwischen auch noch den V6!

Wie gesagt, surfe ein bisschen durch die verschiedenen Themen hier und du wirst alle Informationen finden, die du zur Entscheidung brauchst.

Vielleicht kannst du über Leasing/Finanzierung dein Budget erhöhen. Es gibt tolle Angebote im Jahreswagenbereich!

Gruß Andreas

Beitrag von „PoldyA4“ vom 24. August 2009 um 18:28

Wie wäre es mit dem?

<https://www.touareg-freunde.de/showthread.php?p=172250#post172250>

Beitrag von „T-Bone Shifter“ vom 24. August 2009 um 22:54

<https://www.touareg-freunde.de/forum/thread/11755-welchen-touareg-k%C3%B6nnt-ihr-mir-empfehlen/>

[Zitat von Peterle](#)

Hallo Freunde,

ich finde den Touareg klasse und nun habe ich mich gerade neu angemeldet.

Ich möchte mir in den nächsten Tagen einen T kaufen. Ich kann nicht mehr als 20000 € ausgeben.

Ich fahre jährlich ca. 30000 - 50000 km und bin normaler Durchschnittsverdiener. Deshalb denke ich, dass ein Diesel die erste Wahl wäre.

Nun schwanke ich zwischen einem 2.5 Diesel oder lieber einen älteren 5.0 V10, beide mit Kilometerstand ca. 90000km.

Wie sieht es mit Anfälligkeit, Verbrauch, Euren Erfahrungen etc aus?

Welchen Rat könnt ihr mir bitte geben. Ich bin um Eure Einschätzung sehr dankbar! 🙏

Bis bald, Peter

Alles anzeigen

Ich will dir ja nicht zu Nahe treten aber mit dem was du suchst und was du dafür ausgeben willst, wird es sehr schwer! Wenn du 30-50 tkm im Jahr fährst brauchst du in der Liga 100TKm Plus nicht anfangen zu suchen, aber du willst den T nur 2 Jahre fahren und hast lust viel Geld in Reparaturen zu stecken!

Was meinst du mit Durchschnittsverdiener? Vielleicht könntest du da näher drauf eingehen so das du dich nicht unnötig in dein Verderben mit dem Kauf stürzt. Wie vorher schon geschrieben ist ein T auch wenn es z.B. "nur" der R5 ist, lange nicht mit einem Passat oder ähnlichem zu vergleichen (Kosten allgemein und Ersatzteile).

Beim V10 kommt hinzu das du bei 120tkm "beide" !! DPF wechseln musst, macht mal eben 3 tsd Euronen.

Fahre selber R5 und bin sehr zufrieden, außer das er wie gesagt keine Rakete ist. Naja aber so kann man sich das schnellere Auto wenigstens dazu leisten weil er in allem der günstigste Dicke ist 🙏

Off Road Grüße

und viel Glück

Manu

Beitrag von „Peterle“ vom 25. August 2009 um 01:53

Erst mal vielen Dank für Eure Ratschläge! 🙏

Ja ich weiß auch noch nicht so genau, welchen ich nehmen soll.

Ich fahre eigentlich auf der AB nur noch etwa 140km, da hier im Münchner Raum die Verkehrsdichte zu hoch ist. Das geht bestimmt mit dem R5 super.

Oder wäre ein V6 besser?

Viele Grüße Peter

Beitrag von „Brummifahrer“ vom 25. August 2009 um 07:32

Also ich kann an dieser Stelle zumindest schon mal für den V6 Benziner mit Ersteindrücken aufwarten.

Wenn Du einen ambitionierten Gasfuß mit Kickdownerwartungen hast, solltest Du vom V6 Abstand nehmen. Da bewegt sich nichts. Weder Fisch, geschweige denn Teller.

Der V6 ist ein Cruiser. Einer, der gerne der letzte ist, wenn alle anderen schon über die Kreuzung gewheelt sind.

So soll es sein und so gefällt es mir. 😊

Beitrag von „iceman_ddorf“ vom 25. August 2009 um 09:26

[Zitat von Peterle](#)

Nun schwanke ich zwischen einem 2.5 Diesel oder lieber einen älteren 5.0 V10, beide mit Kilometerstand ca. 90000km.

Du vergleichst zwei fast gegensätzliche Modelle. Klar der V10 ist im Moment sehr günstig zu bekommen. Aber die Unterhaltskosten sind auch nicht zu unterschätzen.

Der R5 bietet eine günstigere Alternative, zumal viele Teile auch identisch mit dem T5 sind. Bei ihm muss man halt ein paar Abstriche bei der Höchstgeschwindigkeit und der Motorlautstärke machen. Kompromisse mit denen ich gut leben kann.

Ich würde mir allerdigs einen Wagen mit deutlich weniger KM nehmen. Oder Du fährst den Wagen bis er auseinander fällt, denn nach einen T mit mehr als 200Tkm zu verkaufen wird sehr schwer.

Viel Glück bei Deiner Suche 🍀

Beitrag von „controlle88“ vom 25. August 2009 um 10:26

Hallo

Ich möchte auch meine Erfahrungen zum V6 Benziner kundtun. Bei o.g. Voraussetzungen und Allergie gegen Dieselsingeschtel und -geräusche halte ich diesen Motor für die beste Lösung. Der Motor is sehr laufruhig und das Reisen (nicht fahren) ist so angenehm wie es nur geht. Ein Freund von mir hat schon sämtliche Fahrzeuge durch (inklusive Jaguar) und er, so wie auch ich, sind davon überzeugt dass es kein entspannteres Reisen gibt.

Ich stimme Brummifahrer zu, dass der V6 am liebsten ein Cruiser ist, sofern man spritsparend fahren möchte. Aber dass er der letzte an der Kreuzung ist möchte ich doch vehement bestreiten. Bei Automatik auf "S" (wie Sport) geht bei mir die Post schon ab. Man darf keine Angst vor hohen Drehzahlen haben und sich dann allerdigs nicht über V8 Verbrauch wundern. Hohe Drehzahlen passen nun nicht unbedingt zum Touareg, aber wer es unbedingt mal wissen will, der kann es den anderen an der Kreuzung schon zeigen, solange es kein V8 oder V10 oder R50 ist.

Bzgl. Wartung und Unterhalt ist der V6 Benziner (wie alle Touareg) fahrzeugbedingt teuer, aber im Vergleich zu allen anderen Motoren mit mehr Zylindern (V8 und V10) deutlich günstiger. Mir gefällt derzeit jedenfalls das Preis/Leistungsverhältnis der gebrauchten Touareg V6.

An Peterle: Wichtig bei den ganzen Angeboten an gebrauchten Touaregs ist festzulegen welche Optionen man gerne möchte. Der Touareg hat derartig viele Ausstattungsoptionen, dass auch Modelle die als "Vollausstattung" angepriesen werden nie die komplette mögliche Palette an Ausstattungen enthalten. Mit z.b. waren die Luftfederung, 4-Zonen Klima und Memory-2 Paket sehr wichtig. Das alles zusammen zu finden war schwierig. Also vorab eine Prioritätenliste erstellen die über Laufleistung, Alter und km Leistung hinausgeht. Ansonsten vergleicht man beim gebrauchten Touareg Birnen mit Äpfeln.

Beitrag von „60rawi“ vom 25. August 2009 um 12:50

Zitat von Peterle

bin normaler Durchschnittsverdiener.

Welchen Rat könnt ihr mir bitte geben. Bis bald, Peter

Hallo Peter,

da wir uns als 'Durchschnittsverdiener' bezeichnen würden unsere Entscheidung für Dich zur Kenntnisnahme.

Zur Auswahl standen, da wir ein Zugfahrzeug suchten, Multivan T5 und Touareg R5 und V6 Diesel. Probefahrt gemacht und schon war der Multivan aus dem Rennen. Vernunft eingeschaltet und den im laufenden Betrieb günstigeren R5 (Schalter) gekauft. Es gibt ja auch noch andere schöne Dinge im Leben ausser einem schönen Auto.....

Verbrauchswerte bislang: absolutes Minimum bei 'Schleichfahrt' auf der Autobahn in NL : 7,1 l. Realistischer Verbrauch bei mir:Stadtverkehr und zügiger Autobahnetappen 11 - 11,5 l. Im Gespannbetrieb mit etwas größerem Wohnwagen 13 l.

V-max: in der Ebene gut 200 km/h (Tacho)

Durchzug aus niedrigen Drehzahlen auch fein.

..... und wie viel schöner die anderen Motorisierungen sind...🤪... will ich gar nicht wissen.....

Die Suchfunktion hilft Dir bestimmt weiter. Viel Spass im Forum und bei der Suche nach dem passenden Dicken.:)

Beitrag von „Peterle“ vom 25. August 2009 um 13:34

Hallo Freunde, 🤪

an Ausstattungsvarianten sind mir Leder, großes Navi-Display und Automatik wichtig.

Allein diese Kombination zusammen mit dem Wunsch, einen Wagen bis 20000€ und einer Laufleistung von unter 100000km zu haben, lässt nicht mehr allzu viele Suchergebnisse übrig.

Oft sind dann doch V10-Fahrzeuge dabei, weil die so schwer zu verkaufen sind.

Aber ich bin einfach kein Raser und fahre nun seit 2 Jahren einen Audi A8 mit 4.2L-Motor und

über 300 PS und ich denke mir jeden Tag, dass ich den nicht brauche, da ich vom Fahrtemperament ein absoluter Cruiser bin und am liebsten so um die 140 km/h fahre, manchmal auch 160 km/h, mehr aber nicht. Das hat natürlich bei einem großen Motor zur Folge, dass er immer unter 4000 U/min dreht und, zumindest beim A8, nach nun 200000 km noch nie etwas hatte.

Meint ihr, diese Theorie lässt sich auf den V10 übertragen?

Wie wäre bei meiner Fahrweise der Verbrauch bei einem V6-Benziner?

Sind beim T die Dieselmotoren anfälliger als die Benziner?

Viele Grüße Peter

Beitrag von „T-Bone Shifter“ vom 25. August 2009 um 14:14

Wenn du normal einen A8 fährst, gehe ich davon aus das du das ältere Modell hast. Und wundere mich nur da du für deinen neuen T "nur" 20 T Euro ausgeben willst, kannst, darfst etc. Was ist denn für dich der Kaufgrund für einen T? Weil dir der Wagen gefällt, weil du ins Gelände willst, weil du einen großen Anhänger hast oder weil du einfach nur ein "dickes" Auto willst?

Du kannst einen 4,2 ltr Benziner nicht mit einem V10 TDI vergleichen. von der Leistung ähnlich aber dennoch total unterschiedlich. Wenn dein Budget nicht größer bemessen sein kann oder darf dann solltest du mit recht hohen Wartungskosten und nicht zu vergessen (wenn auch nur einmal jährlich) 862 Euro Steuern rechnen. Der V6 Benziner ist vom Verbrauch nahe am V8 jedoch Leistungsmäßig weit dahinter.

Darf ich denn mal fragen wie alt du bist Peterle? (Ohne es böse zu meinen)

Wenn du einen Wagen nur zum pendeln willst (ohne Gelände Einsatz) und auf Luxus und Größe nicht verzichten kannst oder magst dann gönne dir doch einen Phaeton V6 Benziner.

Erstell dir am besten mal eine Pro und contra Liste (haben wir damals auch gemacht) und tippe ein was wichtig ist und was du mit dem Auto anstellen willst. Daraus wirst du dann sicherlich eine Lösung oder aber zumindest eine Eingrenzung finden.

Lg

Manu

Beitrag von „JH-W12“ vom 25. August 2009 um 14:36

Hallo Peter.

[Zitat von Peterle](#)

Meint ihr, diese Theorie lässt sich auf den V10 übertragen?

Nein! Dein A8 ist mit einem Benzin-Saugmotor ausgestattet den es in vielen Fahrzeugtypen bereits seit Jahren gibt. Der V10 TDI hingegen ist ein Spezial-Diesel-Motor der nur in VW T-Reg und Phaeton angeboten wird. Von zahlreichen Eignern wurde mir eine Vielzahl von motorspezifischen Problemen geschildert, sei es Motor-Nebenaggregate (Turbos, DPF, Ladeluftkühler, Einspritzdüsen, etc.) oder Getriebe/Schieberkasten. Andererseits finden sich bei mobile.de zahlreiche V10 mit weit über 250tkm.....🙄

[Zitat von Peterle](#)

Wie wäre bei meiner Fahrweise der Verbrauch bei einem V6-Benziner?

Der alte V6 Benziner (der neuere ist mir noch nicht untergekommen) ist ein ziemlicher Schluckspecht (siehe auch VW Golf VR6 oder AUDI TT bzw. MB Vito). Im Vergleich zu unserem W12 lag bei Vergleichsfahrten (primär über Land) der V6 nur 1 bis max 2 Liter besser. Und das bei halber Leistung 🙄. Genau da liegt wohl auch das Problem. Um halbwegs in Schwung zu kommen muß man den V6 ganz schön treten (z.B. BAB-Auffahrt, Landstraßen-Überholmanöver, BAB-Steigungen, etc.). Wir sind daher zu dem Schluß gekommen, daß letztendlich wohl alle Benziner im T-Reg ähnlich im Verbrauch liegen, ganz egal ob V6, V8 oder gar W12. Einzig in der Stadt differieren die Verbräuche stärker.

[Zitat von Peterle](#)

Sind beim T die Dieselmotoren anfälliger als die Benziner?

Ich bin der Meinung, daß bauartbedingt alle modernen Diesel anfälliger sind als die technisch deutlich einfacher aufgebauten Saugbenziner (der alten Generation). Die Zeche dafür zahlt man an der Tankstelle. Der Rest ist dann in Abhängigkeit von dem Fahrzeugalter, der jährlichen

Fahrleistung und der voraussichtlichen Haltedauer ein persönliches Rechenmodell.

Wenn Du gute Erfahrungen mit dem V8 gemacht hast, dann würde ich den auch wieder im T-Reg wählen. Bezüglich des V6 solltest Du auch noch einmal die Suche anwerfen. Es gibt nämlich bei älteren V6 einige Meldungen über Probleme mit der Steuerkette bei höheren Laufleistungen (ca. 100tkm).

Beitrag von „Peterle“ vom 25. August 2009 um 15:16

Hallo Freunde,

ich freue mich sehr über die ausführlichen Antworten in diesem Forum, danke!

An Manu: 😊👍

Ich bin 43 J alt und habe nicht vor, im Gelände zu fahren.

Ich brauche schon mein Leben lang ein Auto, dessen Anblick mein Herz berührt. Das tut der Touareg stark und deshalb und nur deshalb möchte ich einen haben.

An Jan: 😊👍

Ja, der Gedanke ist ganz gut, dass ich mir auch einen V8 kaufen könnte, da mich dieser Motor im A8 sehr überzeugt hat.

Allerdings fahre ich echt sehr viel und 2008 waren es sogar ca. 100000 km und da geht so ein Benziner echt gut ins Geld, dafür hatte ich aber außer Motorkundendienst alle 15000 km nie eine Reparatur.

Ein Diesel-Touareg hätte zwar an der Tanke ein kleineres Loch in meinen Geldbeutel gerissen, aber ob er 200000km ohne Reparatur fährt, hm, keine Ahnung. Wenn das so anzunehmen wäre, tät ich mir sofort nen R5 oder V6-Diesel-Touareg kaufen.

Viele Grüße Peter 📧

Beitrag von „T-Bone Shifter“ vom 25. August 2009 um 15:32

Oh das erweicht mein Herz und lässt es tanzen. Ein T Kauf aus Emotionen..... aber so war es bei uns auch, aber wir fahren trotzdem noch ins Gelände etc. Mit 43 würde dir der Dicke auch ausgesprochen gut stehen, auch wenn er groß und mächtig ist trägt er nicht dick auf. Herrlich einfach!

Also da es unbedingt ein Dicker sein soll und du wirklich viele KM fährst und auch kein Raser bist, denke ich nun das der R5 als Automatik die beste Wahl für dich wäre.

Ich hoffe du bist auch davon überzeugt!

Viel Glück auf jeden Fall beim Suchen, vielleicht ist da Budgetmäßig noch eine kleine Schippe draufzulegen ;-)! Aber geh bitte nur auf seriöse angebote ein und kauf einen gebrauchten nie ohne Garantie!

LG Manu

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 25. August 2009 um 19:11

[Zitat von Peterle](#)

Hallo Freunde,

ich freue mich sehr über die ausführlichen Antworten in diesem Forum, danke!

An Manu: 😊👍

Ich bin 43 J alt und habe nicht vor, im Gelände zu fahren.

Ich brauche schon mein Leben lang ein Auto, dessen Anblick mein Herz berührt.

Das tut der Touareg stark und deshalb und nur deshalb möchte ich einen haben.

An Jan: 😊👍

Ja, der Gedanke ist ganz gut, dass ich mir auch einen V8 kaufen könnte, da mich dieser Motor im A8 sehr überzeugt hat.

Allerdings fahre ich echt sehr viel und 2008 waren es sogar ca. 100000 km und da geht so ein Benziner echt gut ins Geld, dafür hatte ich aber außer Motorkundendienst alle 15000 km nie eine Reparatur.

Ein Diesel-Touareg hätte zwar an der Tanke ein kleineres Loch in meinen Geldbeutel

gerissen, aber ob er 200000km ohne Reparatur fährt, hm, keine Ahnung. Wenn das so anzunehmen wäre, tät ich mir sofort nen R5 oder V6-Diesel-Touareg kaufen.

Viele Grüße Peter 

Alles anzeigen

Ich hätte hier noch eine "alte" [Empfehlung](#). 

Gruß

Beitrag von „Thanandon“ vom 25. August 2009 um 20:40

[OT]Kann es nicht helfen, aber ich würde einen mit vier Rädern und Motor empfehlen. Sorry passt zwar nicht wirklich zu deiner gewünschten Antwort konnte es mir aber nicht verkneifen.

 [/OT]

Alles Gute und viel Glück bei der Suche. Bei uns bist Du da genau richtig!



Beitrag von „macko“ vom 25. August 2009 um 23:09

Hallo Peterle,

mein Nachbar ist VW Verkäufer, der hat heute einen T-Reg in Zahlung genommen, V6TDI, 140tkm, EZ 05, VK 19900 Euro.

Falls Du Interesse hast, der steht in der Nähe von Nürnberg. Oder Du fährst einfach mal Probe, ob ein T-Reg überhaupt was für Dich ist....

gruss
marco

PS: Mir hätte er etwas zu viel Kilometer runter...

Beitrag von „Peterle“ vom 26. August 2009 um 21:50

Hallo Freunde, 🙋

Marko, ich schau mir den V6 gern mal an. Kannst mir bitte mal die Telnummer von dem Verkäufer schicken?

Mir ist in den letzten Tagen aufgefallen, dass die T-Regs mit V6 oder V8-Benziner echt billig sind. Da bekommt man einen mit Top-Ausstattung, wenig km, Traumzustand für ca. 17000.

An der Tankstelle wird sich das eventuell wieder ausgleichen. Wobei mir der 4,2 V8 generell nicht unsympatisch ist, da ich ihn seit langen in meinem Auto ohne Probleme fahre.

Allerdings lässt sich mein Audi auch mit 12L auf 100km fahren, ob das mit dem T-Reg mit demselben Motor auch geht?

Was meint ihr dazu?

Viele Grüße Peter

Beitrag von „JH-W12“ vom 26. August 2009 um 22:46

Hallo nochmals.

[Zitat von Peterle](#)

Allerdings lässt sich mein Audi auch mit 12L auf 100km fahren, ob das mit dem T-Reg mit demselben Motor auch geht?

Rechne mal mit 15 Litern und freu Dich wenn es dann doch weniger wird.

Wir bewegen unseren W12 (u.a. mit deutlichem Stadteinsatz = tägliches Kindergarten-Taxi) im Schnitt mit 18 Litern SuperPlus pro 100km über die letzten 20tkm.

Die modernen Diesel liegen im T-Reg wohl bei gleicher Fahrweise bei ca. 10 Litern 🤖

Beitrag von „Peterle“ vom 26. August 2009 um 23:18

Hallo Freunde und Jan🤖,

ja der W12 tät mir auch gefallen, aber den kann ich mir grad nicht leistenn

Der V10 TDI tät mir auch sehr gefallen, aber ich denke, dass der auch nicht unter 15 l/100km fahrbar ist.

Irgendwie red ich mir dann bezüglich des V10 ein, dass ich ja ein echt lahmer Fahrer bin und der deshalb außer Kundendienst auch nie ne Werkstatt braucht. Korrigiert bitte diese Illusion, falls erforderlich.

Viele Grüße aus Bayern, Peter🤖

Beitrag von „bluwe“ vom 27. August 2009 um 20:24

[Zitat von Peterle](#)

Hallo Freunde und Jan🤖,

ja der W12 tät mir auch gefallen, aber den kann ich mir grad nicht leistenn

Der V10 TDI tät mir auch sehr gefallen, aber ich denke, dass der auch nicht unter 15 l/100km fahrbar ist.

Irgendwie red ich mir dann bezüglich des V10 ein, dass ich ja ein echt lahmer Fahrer bin und der deshalb außer Kundendienst auch nie ne Werkstatt braucht. Korrigiert bitte

diese Illusion, falls erforderlich.

Viele Grüße aus Bayern, Peter 

Alles anzeigen

Hallo Peter

den V10 kann man nicht groß unter 13-14l fahren und wenn Du ihm mal so richtig Auslauf gönnst sind auch schon mal 20l drin, aber immerhin "nur" Diesel.

Die Werkstatt mögen doch die meisten Dicken gern egal welcher Motorisierung  

Beitrag von „flockie“ vom 29. August 2009 um 11:36

Hallo Peterle,

möchte Dir meine Variante ans Herz legen. Habe vor einem Jahr einen T-Reg V8 gekauft und sofort eine Prins Autogasanlage einbauen lassen. Habe nun die ersten 35000 Gaskilometer ohne jedes Problem hinter mir und sehe bisher nur Vorteile:

- * V8 T-Regs sind meist top ausgestattet und gebraucht erstaunlich günstig. Zusätzlich kommt natürlich der Gesamtpreis des Gaseinbaus (bei mir 3400,- Euronen) auf Dich zu.
- * Steuer und Versicherung sind niedriger als beim Diesel
- * Der Motor ist ein Genuß, gerade für Cruiser wie ich auch einer bin, die niedrigtourig vor sich hin blubbern. Aber dennoch wenns drauf ankommt (Überholen etc), ist ein ordentlicher Bumms vorhanden. Gerade der ältere V8 ohne Direkteinspritzung ist hervorragend Gas geeignet. Hat keinen Turbo, der irgendwann über 100000 km erneuert werden muss.
- * Aktueller Gaspreis bei mir um die Ecke 55 Cent, Verbrauch im Schnitt 19 - 20 Liter.

Bei Deiner Fahrleistung solltest Du allerdings ausreichend Gas an Bord haben, womit wir beim einzigen echten Nachteil wären:

Da in die Reserveradmulde nur knapp 40 Liter netto hineinpassen, habe ich mir hinter die Rückbank einen 100 Liter Zylindertank verbauen lassen. Habe damit noch akzeptabel Kofferraumfläche, aber Rückbank umlegen und druchladen ist nicht. Für das eine mal pro Jahr habe ich halt eine Anhängerkupplung.

Zusammenfassend aber eine eindeutige Empfehlung, ein Traummotor gerade zum Cruisen und jedesmal neidische Blicke an der LPG Säule von anderen tankenden Autofahrern. Bei weiterem Interesse nutze die Suchfunktion, ich habe letztes Jahr meinen Gasumbau mit Bildern hier

vorgestellt.

Es grüßt Flockie aus dem Westerwald.